



Batteriespeicher im Test

Auch im Allgäu gibt es immer mehr Hausbesitzer, die mit Photovoltaikanlagen ihren eigenen Strom produzieren. Das Energie- und Umweltzentrum Allgäu (Eza) und das Allgäuer Überlandwerk (AÜW) beteiligen sich am grenzübergreifenden EU-Projekt „Alp-Store“, das die Speicherung von Strom aus erneuerbarer Energien erforscht (wir berichteten). Rainer Weinhart (im Bild) im Betzigauer Ortsteil Kaisersmad wurde jetzt im Rahmen des Projekts als Testhaushalten ausgewählt und mit einem Batteriespeicher ausgestattet. „Wir wollen in einer einjährigen Testphase praktische Erfahrungswerte sammeln und die Wirtschaftlichkeit der Speicher untersuchen“, erklärt Stefan Mayer, Leiter des Bereichs Vertrieb für Privat- und Gewerbekunden beim AÜW. Teile des untertags erzeugten Solarstroms können abends oder in der Nacht verbraucht werden.

Foto: Roland Wiedemann